



DIVE

DESIGNING INCLUSIVE VET

brainymotion
smart trainieren.
sicher können.

Essenzielle digitale Skills -digitale Kompetenzen-

DIVE - Designing an Inclusive VET.

Creating guidelines for accessible digital VET programmes for people with sensory impairments



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**

DIVE 2022-2-DE02-KA210-VET-000094527. VON DER EUROPÄISCHEN UNION FINANZIERT. DIE GEÄUSSERTEN ANSICHTEN UND MEINUNGEN ENTSPRECHEN JEDOCH AUSSCHLIESSLICH DENEN DES AUTORS BZW. DER AUTOREN UND SPIEGELN NICHT ZWINGEND DIE DER EUROPÄISCHEN UNION ODER DER EUROPÄISCHEN EXEKUTIVAGENTUR FÜR BILDUNG UND KULTUR (EACEA) WIDER. WEDER DIE EUROPÄISCHE UNION NOCH DIE EACEA KÖNNEN DAFÜR VERANTWORTLICH GEMACHT WERDEN.

Diese Arbeit ist unter der Lizenz
Namensnennung 4.0 International lizenziert.



0. Herzlich Willkommen



0.1 Kennenlernen



Agenda



- Definition und Bedeutung
- Die 6 wichtigsten Kompetenzen
- Übungsaufgabe
- Abschluss

Bedeutung digitaler Kompetenzen



Bedeutung digitaler Kompetenzen

Digitale Transformation

Weiterentwicklung

Globalisierung

Wandelnde Berufsfelder

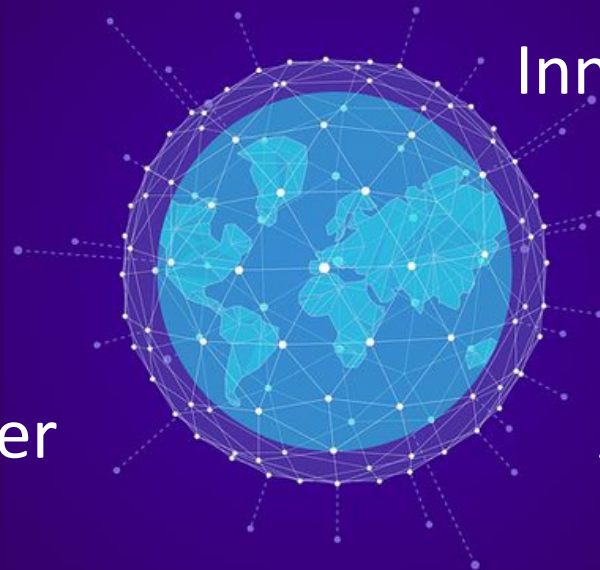
Berufliche Entwicklungschancen

Innovation

Wettbewerbsfähigkeit

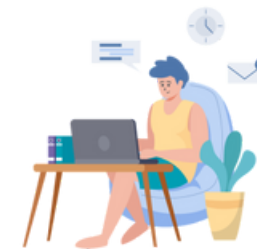
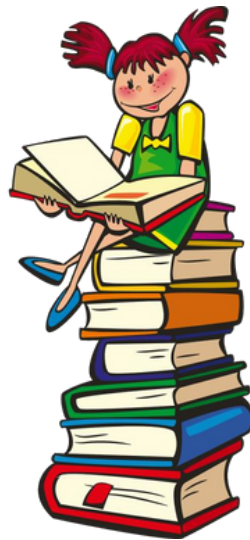
Arbeitswelt Notwendigkeit

Moderne Arbeitsumgebung



Digitale Kompetenzen im Berufsleben

Digitale Kompetenzen im Berufsleben - Überblick

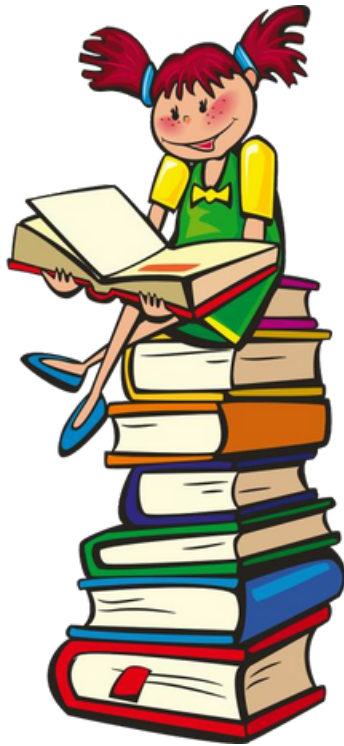


Digitale Kompetenzen im Berufsleben - Überblick

- Selbstlernkompetenz
- Grundlegende Computerkenntnisse
- Informationsmanagement
- Kollaborationstools und Kommunikation
- Kritische Medienkompetenz
- Datenschutz und Sicherheit

1. Selbstlernkompetenz

Selbstlernkompetenz



Selbstmotivation

Zeitmanagement

Selbstreflexion

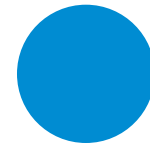
Lernstrategien

2. Grundlegende Computerkenntnisse

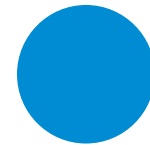
Grundlegende Computerkenntnisse



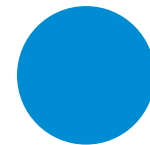
Google



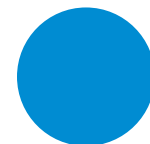
Betriebssysteme



Softwareanwendungen



Internetnavigation



Dateiformate und Komprimierung

3. Informationsmanagement

Informationsmanagement



Datenmanagement

Informationen bewerten

Informationen analysieren

Sicherer Umgang
mit Informationen

4. Kollaborationstools und Kommunikation

Kollaborationstools und Kommunikation



- Videokonferenzen, Messaging, Emails, ...
- Dokumentenfreigabe und Bearbeitung
- Kommunikationsrichtlinien
- Social-Media-Plattformen

5. Kritische Medienkompetenz

Kritische Medienkompetenz



- Faktenprüfung
- Kritische Teilnahme
- Cybersecurity-Bewusstsein
- Medienmanipulation

5.1 Fake News

Fake News



Schäden durch Fake News: ca. 78 Mrd. USD/Jahr

Emotionale Fake News dominieren Medien

Deep Fakes, Hoax (Falschmeldungen)

Social Bots, Clickbaiting, Hate Speech

Fake News



Lügend Geschichten verbreiten sich im Netz, wenn sie von vielen Menschen weitergeleitet werden



Aufmerksamkeit



Gesunder Menschenverstand



Reflexion mittels Fragen



Hilfsmittel wie Datenbanken, Bildanalysen

6. Datenschutz und Sicherheit

Datenschutz und Sicherheit



Privatsphäreneinstellungen prüfen

Sicheres Passwort, Zwei-Faktor-Authentifizierung

Nur notwendige Cookies, Achtung vor Phishing-Mails

Software und Apps aktuell halten, Backups

Ist dein Passwort sicher?

Ist dein Passwort sicher? Link:

Passwortcheck.ch

Das zu prüfende Passwort lautet:

Passwort 12345


Passwort anzeigen

Das eingegebene Passwort wird lokal überprüft und nie an den Server übermittelt.


Ausgewählte Wörterbücher

Deutsch Französisch
 Italienisch Rätoromanisch
 Englisch

Eine Dienstleistung der

 **dsb**
datenschutzbeauftragte
des kantons zürich

[Link: Passwortcheck](#)



Passwortcheck.ch

Das zu prüfende Passwort lautet:

.....

Passwort anzeigen

Das eingegebene Passwort wird lokal überprüft und nie an den Server übermittelt.

Das Passwort ist **Schwach**, weil die geschätzte Zeit für die Suche unter einem Jahr ist.

Ausgewählte Wörterbücher

Deutsch Französisch
 Italienisch Rätoromanisch
 Englisch

Teilwörter	Typ	Entropie	Rechenzeit
***	Tastatur	13 Bit	
Aufwandschätzung		13 Bit	Weniger als eine Sekunde

Tipps für ein sicheres Passwort



Tipps für ein sicheres Passwort



Meine tollsten Ferien – Destination
ist Italien. Dort war ich das letzte
Mal 2019!
Passwort: MtFDil.DwidlM2019!

- Mindestens 12 Zeichen lang
- Groß- und Kleinbuchstaben, Zahlen sowie Sonderzeichen
- Keine Familiendaten, z.B. Geburtstage, Familiennamen oder Kosenamen
- Nicht mehrfach verwenden, keine aneinandergereihten Worte

6.1 Das Recht am Eigenen Bild

Das Recht am Eigenen Bild

Four Polaroid-style cards are arranged on a white background. Each card features a photograph at the top and a question in German below it, followed by 'Ja' and 'Nein' options with checkboxes.

- Card 1 (top left):** Photo of a smiling young woman. Text: "Ich schiesse ein Ferienfoto von meiner Freundin und poste dieses ungefragt auf Insta. Darf ich das?"
Ja
Nein
- Card 2 (top right):** Photo of a person sitting on a rock by a lake with mountains in the background. Text: "In den Ferien mache ich das oben stehende Bild, um es auf Facebook hochzuladen. Darf ich dieses Foto veröffentlichen?"
Ja
Nein
- Card 3 (bottom left):** Photo of a group of young women lying on the grass. Text: "Der Leiter eines Ferienlagers fragt die 14-jährigen Jugendlichen, ob er das Foto auf der Vereinshomepage hochladen darf. Alle sind damit einverstanden. Ist das Vorgehen so korrekt?"
Ja
Nein
- Card 4 (bottom right):** Photo of a street artist painting a portrait. Text: "In meinem Urlaub knipse ich ein Foto eines Strassenkünstlers. Dieses schicke ich per WhatsApp an meine Familie. Ist das in Ordnung?"
Ja
Nein

Das Recht am Eigenen Bild



FRAGE 1

Ich schiesse ein Ferienfoto von meiner Freundin und poste dieses ungefragt auf Insta. Darf ich das?

- Ja
- Nein

Das Recht am Eigenen Bild



FRAGE 1

Ich schiesse ein Ferienfoto von meiner Freundin und poste dieses ungefragt auf Insta. Darf ich das?

Ja

Nein ✓

Das Recht am Eigenen Bild



1)

FRAGE 2

In den Ferien mache ich das obenstehende Bild um es auf Facebook hochzuladen. Darf ich dieses Foto veröffentlichen?

- Ja
- Nein

Das Recht am Eigenen Bild



1)

FRAGE 2

In den Ferien mache ich das obenstehende Bild um es auf Facebook hochzuladen. Darf ich dieses Foto veröffentlichen?

Ja ✓

Nein

6.2 Was ist ein digitaler Fußabdruck?

Was ist ein „Digitaler Fußabdruck“?

Unter „Digitaler Fußabdruck“ versteht man die Daten, die durch die Internetnutzung²⁾ entstehen und sich **zurückverfolgen** lassen“.



6.3 Selbstdarstellung



Zusammenfassung über sich selbst





Übung zum Thema: Social-Media-Profil-Canvas



10-20 Minuten Zeit.



Übung zum Thema: Social-Media-Profil-Canvas

Was ist dein Ziel? Was willst du mit deinem Profil erreichen?	Welche Zielposition strebst du an? In welcher Branche suchst du?	Welche (Art von) Unternehmen kommen in Frage? KMU/Konzerne?	Was kannst du für deine Zielgruppe tun?
Was soll der Profilbesucher tun?	Wofür möchtest du gefunden werden?	Was sollten potentielle Arbeitgeber unbedingt von dir wissen?	Welche Fachkompetenzen bringst du dafür mit?

brainymotion

Abschluss



Noch Fragen?



Vielen Dank für eure Aufmerksamkeit!

